

Dezernat IV
1749/VII

Gremium: Rat der Kreisstadt Siegburg
Sitzung am: 12.10.2017

öffentlich

**Anfrage zu Krediten zur Liquiditätssicherung und Kosten für Asylbewerber/Flüchtlinge;
Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung**

Sachverhalt:

Die als Anlage beigefügte Anfrage des Herrn Dr. Fleck vom 27.9.2017 wird wie folgt beantwortet:

1. Der Stand der Kassenkredite betrug am:

01.06.17:	91.175.000 €
30.06.17:	93.925.000 €
31.07.17:	91.250.000 €
31.08.17:	90.375.000 €
30.09.17:	91.800.000 €

2. Im Jahr 2015 überstiegen die Aufwendungen (inkl. Personalkosten) die Erträge um 626.107€, im Jahr 2016 um 706.890,56€. Auch in den Jahren vor der „Flüchtlingskrise“ war das Produkt (Leistungen für Asylbewerber, Aussiedler u.a.) immer defizitär, z.B. 2013 = 183.510,81€ und 2014 = 498.956,15€. Die Zuwendungen des Landes (seitens des Bundes gibt es keine Zuwendungen) decken nicht die tatsächlichen Kosten.

Für das Jahr 2017 kann derzeit noch keine finale Aussage getroffen werden, da es laufend Nachberechnungen etc. gibt. Bis einschließlich August 2017 gab es Landeszuwendungen in Höhe von 1.839.876€. Es ist davon auszugehen, dass das Jahresergebnis sich mindestens in der Höhe der Vorjahre bewegt.

3. Es handelt sich bei den Zuwendungen des Landes um Pauschalbeträge, insofern ist eine Aussage, welche Kosten nicht gedeckt sind, nicht möglich.

Zur Sitzung des Rates am 12.10.2017

Siegburg, 12.10.2017